

# Einladung

## Ordentliche Einwohnergemeindeversammlung

Montag, 26. Mai 2025, 19.30 Uhr

Rathaus, Tuchlaube

### Traktanden

1. Jahresbericht mit Jahresrechnung 2024
2. Bericht der Controlling-Kommission zum politischen Teil der Jahresrechnung 2024
3. Legislaturprogramm 2025 bis 2028
4. Revision Parkplatzgebühren-Reglement
5. Wahl Urnenbüromitglieder für die Amtsdauer 2025 bis 2029
6. Umfrage
7. Verschiedenes



Der Bericht zur Gemeindeversammlung wird in Kurzform versandt. Die detaillierte Botschaft können Sie unter [www.sursee.ch](http://www.sursee.ch) einsehen oder bei der Stadtverwaltung beziehen.



In der Tuchlaube des Rathauses ist eine Höranlage vorhanden.

### **Parteiversammlungen**

- Die Mitte Sursee: 21. Mai 2025, 19 Uhr, Restaurant Wyhof. Um 17.30 Uhr gibt's eine Baustellenbesichtigung am Bahnhof Sursee mit dem Projektleiter der Stadt.
- FDP.Die Liberalen Sursee: 7. Mai 2025, 19 Uhr, Restaurant Wilder Mann
- GLP Stadt und Wahlkreis Sursee: 20. Mai 2025, 19 Uhr. Der Ort und weitere Infos gibt's im Web.
- Grüne Sursee: 22. Mai 2025, 19.30 Uhr, Kulturhaus Fruchthof
- SP Sursee: 12. Mai 2025, 19.30 Uhr, Kulturhaus Fruchthof
- SVP Stadt Sursee gibt ihre Parteiversammlung auf anderen Kanälen weiter

## Traktanden 1 und 2

# Beschlussfassung über den Jahresbericht mit der Jahresrechnung 2024 und Kenntnisnahme vom Bericht der Controlling-Kommission zum politischen Teil der Jahresrechnung 2024

## 1. Vorwort des Stadtrats

Die Jahresrechnung 2024 der Stadt Sursee schliesst so ab, wie prognostiziert. Sie weist ein Defizit von 2,49 Millionen Franken auf. Im Budget wurde mit einem Minus von 2,09 Millionen Franken gerechnet. Gemessen am Gesamtaufwand von 130 Millionen Franken liegt die Rechnung damit 0,3 Prozent über dem Budget.

Der Jahresabschluss 2024 der Stadt Sursee ist so gesehen eine Punktlandung. Das Ergebnis bestätigt, dass der Stadtrat und die Verwaltung ihre Finanzen umsichtig planen und sich streng nach dem Budget richten. Weiter ist festzuhalten, dass die gebundenen und dynamischen Kosten ein grosser Unsicherheitsfaktor darstellen. Defizitäre Rechnungsabschlüsse – obwohl so budgetiert – sind nie erfreulich. Das budgetierte und nun eingetroffene Defizit ist jedoch erklärbar.

Die Gründe liegen im Wesentlichen bei den Mehrkosten der gebundenen Ausgaben. Also jenen Kosten, welche die Stadt nicht beeinflussen kann. Zudem muss die Stadt in Schulen, Strassen, und weitere Infrastrukturen investieren, um ihre Leistungsfähigkeit und Attraktivität auch künftig zu erhalten. Diese nötigen Investitionen belasten die Stadtkasse – heute und in Zukunft. Trotz dieser herausfordernden finanziellen Situation konnte die Stadt Sursee im Rechnungsjahr 2024 die budgetierten Zahlen im Grossen und Ganzen einhalten. Abweichungen gibt es im Wesentlichen in folgenden Punkten:

- **Steuern:** Die Steuereinnahmen waren 2024 mit 41,7 Millionen Franken rund 1,78 Millionen Franken geringer als budgetiert. Die Erträge der natürlichen Personen liegen rund 1 Million Franken unter Budget. Jene der juristischen Personen fallen 1,1 Millionen Franken tiefer aus. Bei den Sondersteuern gab es Mehrerträge von rund 280'000 Franken. Im Rahmen der Budgetierung ist man von optimistischen und realistischen Szenarien ausgegangen.
- **Gesundheit:** Der Gesundheitsbereich ist einer der grössten nicht beeinflussbaren Kostentreiber. Das Budget wurde in diesem Bereich um 482'000 Franken überschritten. Die Mehrkosten sind auf höhere Pflegeeinstufungen (BESA) von Personen in Alterszentren sowie einer Zunahme der Pfl egetagen in externen Heimen und der Spitex-Dienstleistungen zurückzuführen.
- **Bau und Unterhalt:** Die Rechnung schliesst mit 144'000 Franken Mehraufwand gegenüber dem Budget ab. Die Gründe für die leichte Abweichung liegen bei zwingenden Mehrausgaben im Strassenunterhalt, bei den Heiz- und Stromkosten der Liegenschaft Stadthalle und bei Mindererträgen.

### Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2024 der Stadt Sursee schliesst bei einem Aufwand von 130 Millionen Franken mit einem Defizit von 2,49 Millionen Franken ab. Budgetiert war ein Minus von 2,09 Millionen Franken.

### Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2024 schliesst tiefer ab als budgetiert. Das ergänzte Budget sah Ausgaben von 41.1 Millionen Franken vor. Effektiv ausgegeben wurden 32.3 Millionen Franken. Dies, weil es zu Verzögerungen bei einigen Bauprojekten kam. So erfolgte beispielsweise der Baustart für den neuen Bushof und die Velostation neun Monate später als geplant. Ebenso gab es Verzögerungen bei der Sanierung der Münsterstrasse, den Arbeiten im Frieslirain und der Planung für den Neubau des AltersZentrums St. Martin. Der Stadtrat hat 5,1 Millionen Franken Budgetkredite für konkrete Vorhaben vom Jahr 2024 ins Jahr 2025 übertragen.

- **Planung und Bauberatung:** Der Aufgabenbereich schliesst 525'000 Franken unter dem Budget und somit positiver ab. Einerseits waren die Einnahmen der Baubewilligungsgebühren höher. Andererseits konnten Personalkosten gespart werden, weil Anstellungen später als vorgesehen erfolgt sind.
- **Bildung:** Die Rechnung liegt 682'000 Franken unter dem Budget. Wesentliche Gründe dafür sind höhere Beiträge der Sekundarschulgemeinden aufgrund von mehr Schülerinnen und Schülern, Mehrzahlungen des Kantons an die Musikschule Region Sursee und tiefere interne Liegenschaftsverrechnungen.

Um in den nächsten Jahren eine gesunde finanzielle Entwicklung der Stadt sicherzustellen, hat der Stadtrat reagiert. So werden Investitionsvorhaben strikt priorisiert und etappiert. Zudem werden die beeinflussbaren Kosten in einem engen Rahmen gehalten und sollen nur ein moderates Wachstum aufweisen. Ein weiterer Unsicherheitsfaktor stellen die übergeordneten Sachverhalte (Auswirkungen der Steuergesetzrevision, OECD-Mindeststeuer, Finanzausgleich usw.) auf die städtischen Finanzen dar. Auch dank der von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern im Dezember 2024 beschlossenen Anhebung des Steuerfusse um 0,1 auf 1,85 Einheiten sind gemäss der Finanzplanung positive Rechnungsabschlüsse künftig wieder möglich. Das Ziel des Stadtrats ist klar: Trotz engem Handlungsspielraum soll sich die Stadt Sursee weiterhin qualitativ entwickeln können. Der Stadtrat ist davon überzeugt, dass dies mit einer vorausschauenden und realistischen Finanzplanung gelingen wird. Der Jahresabschluss 2024, der nur unwesentlich vom Budget abweicht, gibt Planungssicherheit und trägt seinen Teil dazu bei.

## Erfolgsrechnung

### Nach Aufgabenbereich

Aufgabenbereich	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung Budget / Rechnung
10 Präsidiales und Verwaltung	3'950'155	4'090'700	3'665'924	-424'776
15 Zentrale Dienste	420'315	596'800	561'491	-35'309
20 Gesundheit	3'660'241	3'826'800	4'308'625	481'825
25 Soziale Sicherheit	12'735'793	13'116'300	13'051'882	-64'418
30 Alterszentrum	-	-	-	-
35 Finanzen	-727'362	-810'100	-830'923	-20'823
40 Steuern	-44'923'023	-43'509'200	-41'726'144	1'783'056
45 Planung und Bauberatung	925'908	1'301'100	775'693	-525'407
50 Bau und Unterhalt	5'376'652	5'917'200	6'061'182	143'982
55 Öffentliche Sicherheit	786'942	897'200	844'590	-52'610
60 Bildung	12'688'252	14'256'100	13'574'025	-682'075
65 Sport und Kultur	1'702'917	1'651'100	1'510'197	-140'903
70 Gesellschaft	701'714	751'700	696'772	-54'929
<b>Globalbudget Stadt Sursee</b>	<b>-2'701'496</b>	<b>2'085'700</b>	<b>2'493'314</b>	<b>407'614</b>

- = Ertragsüberschuss, + = Aufwandüberschuss

## Nach Kostenarten

Kostenart	Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024	Abweichung Budget / Rechnung
30 Personalaufwand	44'908'068	48'281'700	48'394'976	113'276
31 Sach-/übriger Betriebsaufwand	14'084'050	14'384'400	13'188'051	-1'196'349
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	7'069'037	6'402'500	6'295'600	-106'900
35 Einlagen in SF, Fonds	4'462'264	3'848'000	4'217'112	369'112
36 Transferaufwand	30'570'304	31'782'700	32'443'712	661'012
37 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-
39 Interne Verrechnungen	23'852'074	24'680'500	24'042'710	-637'790
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>124'945'796</b>	<b>129'379'800</b>	<b>128'582'161</b>	<b>-797'639</b>
40 Fiskalertrag	-47'161'557	-46'150'400	-43'847'449	2'302'951
41 Regalien/Konzessionen	-604'549	-584'300	-679'563	-95'263
42 Entgelte	-24'434'298	-23'789'400	-24'613'577	-824'177
43 Verschiedene Erträge	-456'438	-488'300	-440'153	48'147
45 Entnahmen aus SF, Fonds	-1'914'899	-1'985'400	-2'006'945	-21'545
46 Transferertrag	-26'156'038	-26'713'400	-27'603'417	-890'017
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-
49 Interne Verrechnungen	-23'852'074	-24'680'500	-24'042'710	637'790
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-124'579'853</b>	<b>-124'391'700</b>	<b>-123'233'813</b>	<b>1'157'887</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>365'943</b>	<b>4'988'100</b>	<b>5'348'347</b>	<b>360'247</b>
34 Finanzaufwand	727'705	1'192'400	1'104'714	-87'686
44 Finanzertrag	-3'795'146	-4'094'800	-3'959'747	135'053
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-3'067'440</b>	<b>-2'902'400</b>	<b>-2'855'033</b>	<b>47'367</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-2'701'497</b>	<b>2'085'700</b>	<b>2'493'314</b>	<b>407'614</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-
48 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-
<b>Ausserord. Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Gesamtergebnis ER</b>	<b>-2'701'497</b>	<b>2'085'700</b>	<b>2'493'314</b>	<b>407'614</b>

- = Ertragsüberschuss, + = Aufwandüberschuss, VV = Verwaltungsvermögen, SF = Spezialfinanzierung

## Investitionsrechnung

### Nach Aufgabenbereich

Aufgabenbereich	Rechnung 2023	Budget 2024 ergänzt	Rechnung 2024	Abweichung Budget / Rechnung
10 Präsidiales und Verwaltung	-	-	-	-
15 Zentrale Dienste	-	-	-	-
20 Gesundheit	-	-	-	-
25 Soziale Sicherheit	-	-	-	-
30 Alterszentrum	398'162	1'130'000	483'064	-646'936
35 Finanzen	-	-	-	-
40 Steuern	-	-	-	-
45 Planung und Bauberatung	63'497	-	-	-
50 Bau und Unterhalt	29'143'002	38'751'000	30'613'099	-8'137'901
55 Öffentliche Sicherheit	636'030	605'000	573'236	-31'764
60 Bildung	635'677	560'000	529'130	-30'870
65 Sport und Kultur	53'624	72'000	60'000	-12'000
70 Gesellschaft	-	-	-	-
<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>30'929'992</b>	<b>41'118'000</b>	<b>32'258'528</b>	<b>-8'859'472</b>

Aufgabenbereich	Rechnung 2023	Budget 2024 ergänzt	Rechnung 2024	Abweichung Budget / Rechnung
10 Präsidiales und Verwaltung	-	-	-	-
15 Zentrale Dienste	-	-	-	-
20 Gesundheit	-	-	-	-
25 Soziale Sicherheit	-	-	-	-
30 Alterszentrum	-	-	-	-
35 Finanzen	-	-	-	-
40 Steuern	-	-	-	-
45 Planung und Bauberatung	-	-	-	-
50 Bau und Unterhalt	-11'884'971	-6'237'000	-7'866'743	-1'629'743
55 Öffentliche Sicherheit	-	-80'000	-44'190	35'810
60 Bildung	-17'685	-20'000	-31'044	-11'044
65 Sport und Kultur	-	-	-	-
70 Gesellschaft	-	-	-	-
<b>Total Investitionseinnahmen</b>	<b>-11'902'656</b>	<b>-6'337'000</b>	<b>-7'941'977</b>	<b>-1'604'977</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>19'027'336</b>	<b>34'781'000</b>	<b>24'316'551</b>	<b>-10'464'449</b>

#### Nach Kostenarten

Kostenart	Rechnung 2023	Budget 2024 ergänzt	Rechnung 2024	Abweichung Budget / Rechnung
50 Sachanlagen	27'310'783	39'218'000	30'406'441	-8'811'559
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen	63'497	-	-	-
54 Darlehen	300'000	-	-	-
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	3'255'712	1'900'000	1'852'087	-47'913
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-
<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>30'929'992</b>	<b>41'118'000</b>	<b>32'258'528</b>	<b>-8'859'472</b>
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-45'363	-	-	-
61 Rückstellungen	-	-	-	-
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-11'616'423	-6'337'000	-7'941'977	-1'604'977
64 Rückzahlung von Darlehen	-240'869	-	-	-
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	-	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-	-
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-
<b>Total Investitionseinnahmen</b>	<b>-11'902'656</b>	<b>-6'337'000</b>	<b>-7'941'977</b>	<b>-1'604'977</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>19'027'336</b>	<b>34'781'000</b>	<b>24'316'551</b>	<b>-10'464'449</b>

## **Berichte**

Die Revisionsstelle Balmer Etienne AG, Luzern, empfiehlt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen. Die Controlling-Kommission empfiehlt, den politischen Teil des Jahresberichts des Jahres 2024 zu genehmigen.

## **Anträge**

Der Stadtrat beantragt, den Jahresbericht 2024 mit der Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Der Stadtrat beantragt, den Bericht der Controlling-Kommission zum politischen Teil des Jahresberichts 2024 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

## Traktandum 3

### Kenntnisnahme des Legislaturprogramms 2025 bis 2028

#### Ausgangslage

Sursee bietet attraktives Leben, Wohnen, Lernen und Arbeiten. Unter dieser Prämisse wurde 2019 die «Gemeindestrategie 2030» verabschiedet. Als oberstes und zentrales Führungsinstrument der Stadt Sursee, respektive des Stadtrats, deckt die Gemeindestrategie einen Zeitraum von zehn Jahren ab.

#### Gemeindestrategie als Richtschnur

Auf Basis der Gemeindestrategie erarbeitete der Stadtrat gemeinsam mit der Geschäftsleitung der Stadtverwaltung, den Stadtschulen und dem AltersZentrum St. Martin das Legislaturprogramm 2025 bis 2028. Die darin festgehaltenen Ziele geben eine Orientierung, welche Aufgaben die Stadt neben den gesetzlich vorgegebenen Arbeiten erfüllen soll. Das Legislaturprogramm ist eine politische Richtschnur, an der sich der Stadtrat und die Stadtverwaltung richten wollen.

Die Legislaturziele sind mehrheitlich bereichsübergreifend. Das heisst: Nicht nur ein Aufgabenbereich ist allein verantwortlich, dass ein Ziel erreicht wird, sondern mehrere leisten in ihrem Bereich einen Beitrag dazu.

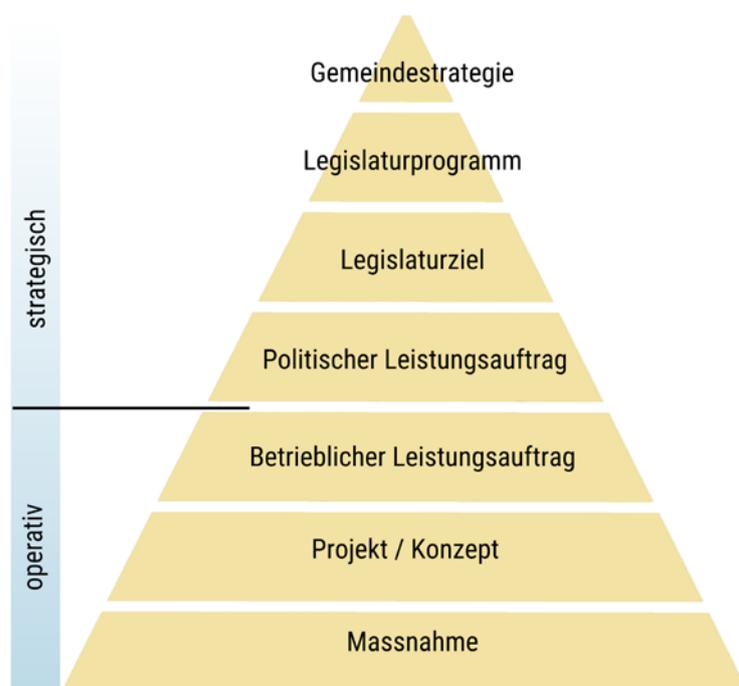
Umgesetzt werden die Legislaturziele über die politischen Leistungsaufträge. In diesen legen der Stadtrat jedes Jahr fest, welche Aufgaben in welchem Bereich erfüllt werden sollen.

#### Legislaturprogramm

Jeweils zu Beginn der Legislatur bestimmt der Stadtrat seine wichtigsten Ziele für die nächsten vier Jahre. Das Legislaturprogramm basiert auf der Gemeindestrategie.

#### Politischer Leistungsauftrag

Mit den politischen Leistungsaufträgen legt der Stadtrat jeweils im Budget die jährlichen Ziele fest, wie das Legislaturprogramm umgesetzt werden soll. In der Jahresrechnung legt er Rechenschaft darüber ab.



Das Legislaturprogramm leitet sich von der Gemeindestrategie ab. Die Legislaturziele fliessen in die politischen Leistungsaufträge ein.

# Legislaturprogramm 2025 bis 2028

Die Legende zu den Aufgabenbereichen ist auf der Seite 13 abgebildet.

## Gemeindestrategie

### Lebensraum qualitativ stärken



Sursee ist das attraktive Zentrum der Luzerner Landschaft mit reichhaltigen Angeboten für alle Lebensphasen. Sursee gestaltet eine hohe Siedlungs- und Freiraumqualität für die verschiedenen Anspruchsgruppen und steigert die Aufenthaltsqualität des öffentlichen Raums. Das Bevölkerungswachstum soll verträglich sein. Sursee steht für ein ausgewogenes Miteinander von Leben, Wohnen, Lernen und Arbeiten.

Legislaturziel	Aufgabenbereich
<b>Stadtentwicklung</b>	51
Bei der Aktualisierung der Raumplanungsinstrumente werden die Aspekte einer nachhaltigen Stadtentwicklung berücksichtigt. Die bauliche Entwicklung und das damit verbundene Wachstum werden vorausschauend begleitet.	60 66
<b>Sicherheit im öffentlichen Raum</b>	51
Das positive Sicherheitsgefühl soll aufrechterhalten und mit gezielten Massnahmen weiter gestärkt werden.	55 66
<b>Grün- und Freiräume</b>	51
Qualitative Grün- und Freiräume zur Stärkung der Aufenthaltsqualität, der Biodiversität und für ein gutes Stadtklima werden erstellt oder eingefordert.	

## Gemeindestrategie

### Regionale Zusammenarbeit ausbauen



Sursee nimmt bei der regionalen Zusammenarbeit eine proaktive und partnerschaftliche Rolle ein und strebt zur Stärkung der Stadt verbindliche Kooperationen an. Als innovatives und umsetzungsorientiertes Kompetenz- und Dienstleistungszentrum teilt die Stadt Sursee ihr Wissen und Können mit anderen Gemeinwesen und öffentlichen Institutionen.

Legislaturziel	Aufgabenbereich
<b>Zentrumsfunktion</b>	alle
Die Stadt Sursee bringt sich aktiv in überregionale und kantonale Netzwerke in der Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ein und verschafft ihren Anliegen und Bedürfnissen Geltung. Sursee wird als Zentrum der Luzerner Landschaft gestärkt und setzt sich für eine faire Abgeltung der Zentrumsfunktion ein.	
<b>Kompetenz- und Dienstleistungszentrum</b>	alle
Die Stadt Sursee baut ihr Know-how aus und passt ihre Kompetenzen den gesellschaftlichen Bedürfnissen an. Angebote werden für die Bevölkerung spürbar gemacht. Wo sinnvoll, bietet sie ihre Dienstleistungen anderen Gemeinden an.	
<b>Zusammenarbeit</b>	alle
Die Stadt Sursee nutzt Synergien und fördert die Zusammenarbeit verschiedener Akteurinnen und Akteure über alle Aufgabenbereiche hinweg.	

## Gemeindestrategie

### Wirtschaftsstandort weiterentwickeln



Sursee positioniert sich als wirtschaftsfreundlicher Standort und pflegt den regelmässigen Dialog mit den lokalen Betrieben. Sursee schafft optimale Rahmenbedingungen für bestehende sowie neue Unternehmen und ermöglicht Weiterentwicklungen und Innovationen.

Legislaturziel	Aufgabenbereich
<b>Wirtschaftliche Rahmenbedingungen</b>	11
Die Stadt setzt sich für attraktive und verlässliche Rahmenbedingungen für ansässige und neue Unternehmungen ein. Sie nimmt Anliegen aus Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben auf und setzt sich proaktiv für gesamtheitliche Lösungen ein.	51
<b>Austausch Wirtschaft</b>	11
Die Stadt Sursee pflegt einen aktiven Austausch mit Unternehmen und Organisationen. Das gegenseitige Verständnis wird gestärkt und Synergien werden genutzt.	21
	51
	55
	60
<b>Attraktive Arbeitgeberin</b>	11
Die Stadt Sursee positioniert sich als attraktive Arbeitgeberin. Die Mitarbeitenden werden gefördert und Vakanzen optimal besetzt. Der Wissensverlust wird minimiert.	30
	60

## Gemeindestrategie

### Kommunikation und Mitwirkung weiterentwickeln



Sursee kommuniziert vorausschauend, offen und zeitgemäss. Die Stadt stellt den Einbezug der verschiedenen Anspruchsgruppen in die städtischen Entwicklungsprozesse sicher. Der physische und digitale Auftritt der Stadt Sursee ist attraktiv und verständlich.

Legislaturziel	Aufgabenbereich
<b>Dialog</b>	alle
Als bevölkerungsnaher Stadt wird ein direkter und persönlicher Dialog mit der Bevölkerung geführt.	
<b>Partizipation und Mitsprache</b>	11
Die Stadt Sursee schafft Strukturen, um die Beteiligung und Mitsprache der Bevölkerung über alle Altersstufen hinweg sicherzustellen. Die verschiedenen Anspruchsgruppen werden adäquat eingebunden.	51
	55
	60
	66

## Gemeindestrategie

### Infrastrukturen pflegen und Chancen der Digitalisierung nutzen



Sursee sichert die Qualität der öffentlichen Infrastrukturen durch eine langfristige und koordinierte Planung unter dem Aspekt der Energieeffizienz. Die Stadt fördert Entwicklungen in die Richtung einer 2000-Watt-Gesellschaft. Sursee ist offen für die Umsetzung nachhaltiger Projekte im Umfeld von Smart City.

## Legislaturziel Aufgabenbereich

<b>Digitalisierung</b>	11
Die Stadt Sursee nutzt die digitale Transformation für eine effiziente und effektive Arbeitsweise. Der Bevölkerung werden sichere und nutzerfreundliche digitale Angebote zur Verfügung gestellt.	30 60
<b>Verkehrsinfrastruktur</b>	51
Die Erreichbarkeit von Sursee ist für alle Verkehrsträger gewährleistet. Die Verkehrsinfrastruktur wird weiter optimiert und mit den übergeordneten Planungen abgestimmt. Der Unterhalt und die Werterhaltung der bestehenden Infrastrukturanlagen werden sichergestellt.	
<b>Energieplanung</b>	51
Sursee strebt eine stetige Verbesserung der Energie- und Klimabilanz gemäss Leitbild Energie an. Mit der Energieplanung und ergänzenden Massnahmen unterstützt sie die Dekarbonisierung, die Energieeffizienz und den Ausbau der erneuerbaren Energien auf dem Stadtgebiet. Die Stadt nimmt eine Vorbildfunktion wahr.	
<b>Städtische Immobilien</b>	30
Eine städtische Immobilienstrategie wird erarbeitet. Die städtischen Liegenschaften werden weitsichtig, attraktiv und nachhaltig betrieben und unterhalten.	51 60 66

## Gemeindestrategie

### Mobilität zukunftsorientiert lenken



Sursee fördert eine energieeffiziente und emissionsarme Mobilität und bietet interessante Alternativen zum motorisierten Individualverkehr. Sursee setzt sich ein für bestmögliche Verbindungen im öffentlichen Verkehr und sorgt für einen sicheren sowie vernetzten Langsamverkehr.

## Legislaturziel

## Aufgabenbereich

<b>Stadtverträgliche Mobilität</b>	51
Die Stadt Sursee setzt sich für eine stadtverträgliche Mobilität auf Basis der übergeordneten Verkehrskonzepte ein. Der öffentliche Verkehr, der Velo- und der Fussverkehr sowie Sharing-Angebote werden gefördert und deren Anteil am Gesamtverkehr wird erhöht.	55

## Gemeindestrategie

### Qualitatives Bildungs- und Betreuungsangebot gewährleisten



Sursee gewährleistet vor Ort ein hochwertiges und umfassendes Bildungs- und vielfältiges Betreuungsangebot für alle Altersgruppen und nimmt bedarfsgerechte Optimierungen vor. Der Mensch steht dabei im Mittelpunkt.

## Legislaturziel

## Aufgabenbereich

<b>Schulqualität</b> Die Stadt Sursee bietet ein qualitätsvolles, umfassendes Volksschulangebot. Sie schafft für die Schülerinnen und Schüler ein attraktives und förderliches Umfeld. Die Stadtschulen entwickeln sich kontinuierlich weiter und passen sich den sich wandelnden gesellschaftlichen und bildungsrelevanten Anforderungen an.	60
<b>Kompetenzzentrum Alter</b> Die Stadt Sursee schafft Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung von attraktiven Wohn- und Pflegemodellen.	21 30
<b>Betreuungs- und Freizeitangebote</b> Die Stadt Sursee fördert und unterstützt Betreuungs- und Freizeitangebote fürs Kleinkind bis ins hohe Alter. Die vielfältigen Angebote werden bedarfsgerecht weiterentwickelt und passen sich den verändernden gesellschaftlichen Entwicklungen an.	21 30 60 66

## Gemeindestrategie

### Finanzen weiter stärken



Sursee strebt eine stetige und verlässliche Finanzpolitik sowie einen attraktiven Steuerfuss an. Die Erhöhung der Finanzkraft ermöglicht finanziellen Spielraum.

## Legislaturziel

## Aufgabenbereich

<b>Politische Einflussnahme</b> Bei regionalen und kantonalen Entwicklungen mit erheblichen finanziellen Auswirkungen setzt sich die Stadt Sursee für ihre finanziellen Interessen ein.	alle
<b>Kostenbewusstsein</b> Der Finanzhaushalt richtet sich nach der Finanzstrategie der Stadt Sursee. Aufgaben und Projekte werden priorisiert, etappiert, gestrichen oder ersetzt, um die finanziellen und personellen Ressourcen optimal einzusetzen.	alle
<b>Finanzielle Stärkung</b> Das AltersZentrum St. Martin erwirtschaftet durch konsequente betriebswirtschaftliche Führung die notwendigen Eigenmittel für die anstehenden Investitionen.	30

### Gesellschaft stärken



Sursee stärkt das Miteinander der Menschen und unterstützt eine ausgewogene soziale Durchmischung. Sursee fördert das Engagement für die Gesellschaft und schafft gute Rahmenbedingungen für die zahlreichen Freizeit-, Sport- und Kultureinrichtungen.

#### Legislativziel

#### Aufgabenbereich

##### Sozialer Zusammenhalt

Die Stadt unterstützt und fördert Projekte, die den gesellschaftlichen Austausch, soziale Netzwerke und die Integration stärken.

21

30

66

##### Kultur- und Sportleben

Die Stadt Sursee schafft Rahmenbedingungen für ein aktives und vielfältiges kommunales Kultur- und Vereinsleben.

66

#### Aufgabenbereiche der Stadt Sursee

11: Präsidiales

21: Soziales und Gesundheit

30: AltersZentrum

35: Finanzen

40: Steuern

51: Bau und Umwelt

52: Ver- und Entsorgung

55: Öffentliche Sicherheit

60: Bildung

66: Gesellschaft, Sport und Kultur

### Antrag des Stadtrats

Der Stadtrat beantragt, das Legislativprogramm 2025 bis 2028 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

## Traktandum 4

# Beschlussfassung über die Revision des Parkplatzgebühren-Reglements

## Ausgangslage

Das aktuell gültige Reglement über die Parkplatzgebühren der Stadt Sursee (Parkplatzgebühren-Reglement) stammt in wesentlichen Teilen aus dem Jahr 2002 und wurde letztmals an der Gemeindeversammlung vom 22. Oktober 2012 revidiert. Die Verordnung zum Reglement ist seit dem 1. Januar 2014 in Kraft.

Der Handlungsbedarf für eine umfassende Revision ist im Wesentlichen begründet durch die folgenden Punkte:

- Das Reglement ist schwer lesbar, in der Umsetzung kompliziert und schwierig zu verstehen.
- Stark variierende Regelungen bei Nutzungs- und Bewirtschaftungszeiten in verschiedenen Zonen.
- Die Rahmenbedingungen und das Angebot an öffentlichen Parkplätzen haben sich verändert.
- Keine Preisanpassungen für Dauerparkierung seit 2003 und für die Kurzzeitparkierung seit 2014.
- Kaum Preisdifferenzierung nach Lage und Nutzergruppen.
- Rückläufige Erträge aus der Parkplatzbewirtschaftung (sinkende Einnahmen bei höheren Kosten).

## Die wesentlichen Änderungen

- Das Stadtgebiet der Einwohnergemeinde Sursee wird in nur noch zwei Gebiete unterteilt; in das Gebiet «Altstadt» und das «Übrige Gemeindegebiet».
- Die Definition von «Kurzzeitparking» (bis maximal 120 Minuten) und «Dauerparkieren» (über 120 Minuten) ist neu einheitlich geregelt.
- Die Zeiten für Tag (7 bis 19 Uhr) und Nacht (19 bis 7 Uhr) sind einheitlich geregelt.
- Die kostenpflichtige Bewirtschaftung wird auf allen Parkplätzen während 24 Stunden inkl. Wochenende und allgemeine Feiertage eingeführt.
- Die Gratisparkierzeit von 30 Minuten wird täglich auf allen öffentlichen Parkplätzen im Freien gewährt.
- Die Tarife sind mit Mindest- und Höchstansätzen im Reglement aufgeführt. Die genauen Tarife werden durch den Stadtrat in der Verordnung festgelegt.
- Die Gebührenpflicht kann tagsüber und nachts unterschiedlich sein.
- Das Nachtparkierverbot in der Altstadt wird auf den Sonntag und allgemeine Feiertage erweitert (jeweils mit Ausnahme der Altstadtbewilligung).
- Der Begriff «Parkbewilligung» für Monats- und Jahresbewilligungen ersetzt den Begriff «Parkkarte».
- Es wird weiterhin eine Parkbewilligung für Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Sursee (Einwohnerbewilligung) sowie ein spezielles Angebot für Einwohnerinnen und Einwohner der Altstadt (Altstadtbewilligung) angeboten.
- Die Parkbewilligung Pendler ist von 13 verschiedenen Produkten auf drei Produkte reduziert. Es wird eine Pendlerbewilligung für 4 Zonen, für 6 Zonen oder für die Schulanlagen (letzteres nur für Lehrpersonen) angeboten; alle Angebote ohne zeitliche Einschränkungen.

### Das will das neue Reglement

Mit der Überarbeitung werden folgende Punkte erreicht:

- Die Parkierzeiten sind harmonisiert.
- Gratisparkierzeit gibt's im ganzen Stadtgebiet im Freien.
- Alle öffentlichen Parkplätze sind täglich während 24 Stunden kostenpflichtig.
- Die Tarife werden moderat erhöht. Der Grundsatz gilt: je zentraler und attraktiver, desto teurer.
- In der Altstadt wird das Parkverbot in der Nacht erweitert, die Regelungen am Wochenende werden angepasst.

### Betroffene haben mitgewirkt

Das Reglement wurde im Mitwirkungsverfahren mit Ortsparteien, Quartiervereinen, dem Gewerbeverein und weiteren Organisationen (Korporation, Luzerner Polizei, Controlling-Kommission) erarbeitet.

## **Stellungnahme der Controlling-Kommission der Stadt Sursee**

Die Controlling-Kommission empfiehlt, dem angepassten Reglement über die Parkplatzgebühren sowie der dazugehörigen Verordnung zuzustimmen.

## **Antrag des Stadtrats**

Der Stadtrat beantragt der Gemeindeversammlung, der Revision des Reglements über die Parkplatzgebühren der Stadt Sursee (Parkplatzgebühren-Reglement) zuzustimmen.

## Traktandum 5

# Neuwahl der Urnenbüromitglieder der Stadt Sursee für die Amtsdauer 2025 bis 2029

## Ausgangslage

Das Urnenbüro besteht aus den Präsidentinnen und Präsidenten, den Mitgliedern sowie der Stimmregisterführerin oder dem Stimmregisterführer. Gemäss Gemeindeordnung der Stadt Sursee bestimmt der Stadtrat die Anzahl Urnenbüromitglieder, ernennt aus dem Kreis der Mitglieder die Präsidentinnen und Präsidenten, regelt den Amtsantritt des Urnenbüros und bestimmt die Stimmregisterführerin oder den Stimmregisterführer. Die Stimmregisterführerin oder der Stimmregisterführer ist von Amtes wegen Mitglied des Urnenbüros. Die übrigen Urnenbüromitglieder wählt die Gemeindeversammlung spätestens im ersten Jahr nach der Neuwahl des Stadtrats (Art. 35 der Gemeindeordnung der Stadt Sursee in Verbindung mit § 44 des kantonalen Stimmrechtsgesetz (StRG)). Wählbar sind stimmberechtigte Personen mit Wohnsitz in Sursee.

## Wahlvorschläge

Die politischen Parteien der Stadt Sursee haben folgende Personen zur Wahl vorgeschlagen:

### Die Neuwahl

Im ersten Jahr nach der Neuwahl des Stadtrats wählt die Gemeindeversammlung die Mitglieder des Urnenbüros für die Amtsdauer 2025 bis 2029. Amtsantritt ist der 1. Juni 2025. Die Stadt bestimmt die Zahl der Präsidien und der Mitglieder. Die politischen Parteien sollen, soweit möglich, angemessen vertreten sein.

### Die Aufgaben des Urnenbüros

Das Urnenbüro leitet bei Wahlen und Abstimmungen die Stimmabgabe und ermittelt die Ergebnisse.

### FDP.Die Liberalen Sursee

– Oberson Philipp, Obstgartenstrasse 17	bisher	Präsident
– Fischer Gerold, Obstgartenstrasse 9	bisher	Präsident
– Bartsch-Bühler Caroline, Geuenseestrasse 10c	bisher	
– Valetti Sonja, Geuenseestrasse 8d	bisher	
– Schmidlin Martha, Grubenmattstrasse 1	bisher	
– Fischer Tiziana, Obstgartenstrasse 9	bisher	
– Valetti Mara-Amelia, Geuenseestrasse 8d	neu	

### Die Mitte Sursee

– Bertschi Christian, Badstrasse 13b	bisher	Präsident
– Imbach Hans, Oberstadt 18	bisher	Präsident
– Dober Franziska, Sonnhaldestrasse 20	bisher	
– Kirchhofer-Röösli Esther, Sonnmattstrasse 4b	bisher	
– Lipp-Matter Edith, Zellmoosstrasse 9	bisher	
– Müller-Gubitosa Annamaria, Spitalstrasse 8c	bisher	
– Setschi Karl, Keiserhüserstrasse 29	bisher	
– Studer Fina, Josef-Müller-Weg 1	bisher	
– Aregger-Häfliger Bernadette, Sonnhaldestrasse 16	bisher	

### Grüne Sursee

– Schwaller Bruno, Wilemattstrasse 34c	bisher	Präsident
– Schuler Jeannette, Göldlinstrasse 12f	bisher	Präsidentin
– Staffelbach Stephan, Christoph-Schnyder-Strasse 8	bisher	
– Rohrer Jonas, Klosterstrasse 10	bisher	



## **Traktandum 6**

### **Umfrage**

Der Stadtrat beantwortet an der Gemeindeversammlung Fragen, die ihm Stimmberechtigte bis spätestens 14 Tage zuvor mit der Bitte um eine öffentliche Stellungnahme schriftlich einreichen.

## **Traktandum 7**

### **Verschiedenes**

Der Stadtrat informiert über aktuelles Geschehen. Die Stimmberechtigten haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen.



Immer aktuell informiert:



@stadtsursee



@stadtsursee



stadtsursee



Stadt Sursee



Stadt Sursee



sursee.ch



Abo-Dienste

Herausgeber:

Stadtrat Sursee

www.sursee.ch

